

Tipps für OBAS Anschreiben

Beitrag von „step“ vom 22. Januar 2012 14:53

Zitat von Lehrer xxl

Habt Ihr das OBAS-Anschreiben ähnlich wie normale Anschreiben gestaltet oder gelten für Schulen spezielle Regeln??

Ja, es gibt für Schulen eine spezielle Regel ... nämlich die, dass es keine (impliziten oder expliziten) Regeln, Standards etc. gibt ... und auf der anderen Seite zu 99,999% keine Personaler sitzen.

D.h. man braucht sich also nach nichts zu richten, weil es SO bei Bewerbungen gemacht wird/werden muss ... abgesehen davon, dass man ein Anschreiben macht und die ganzen geforderten Unterlagen mitschickt (daran scheitert bereits eine nicht unerhebliche Anzahl an Bewerbern und es gibt Schulen, die diese Bewerbungen sofort beiseite legen ... vgl. Hinweis bei LOIS: Keine Nachforderung von Unterlagen).

Wie man das genau macht ist dann Geschmacksache ... und darin liegt auch ein großer Vorteil ... nämlich bzgl. der Passung von Bewerber und Schule (und wenn man dann mal ein paar Monate im Betrieb steckt merkt man, wie wichtig das ist).

Wenn du die Bewerbung so machst, wie du sie für richtig hältst und die Schule diese Bewerbung gut findet, dann ist die Chance sehr groß, dass ihr gut miteinander auskommen könnt - das ist diesbezgl. meine Bewerbungserfahrung gewesen. Die Schulen, die meine Bewerbung "nicht so toll" oder "ok" fanden ... da war auch kein Draht im AG da (in einem extremen Fall habe ich bereits im AG meinen vorzeitigen Verzicht erklärt, weil wir wohl kaum warm miteinander würden ... worauf man mir dann sagte, man hätte halt alle Bewerber einladen wollen 😊) ... und wenn das AG super lief (selbst wenn man mir die Stelle nicht angeboten hat, anbieten konnte oder ich sie später abgelehnt habe), dann kam auch fast immer noch der positive Hinweis auf meine Bewerbungsunterlagen.